



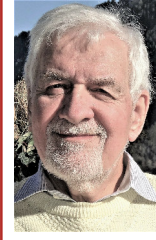
Verein Eisen und
Bergwerke
VEB
bergwerkherznach.ch

Newsletter Nr. 23 Herbst 2021

Verein Eisen und Bergwerke,
5027 Herznach

Redaktion: Geri Hirt

Liebe VEB-Mitglieder



Wir möchten Corona nicht zum Dauerthema werden lassen. Dennoch hat uns die Pandemie auch dieses Jahr begleitet,

ja unsere Aktivitäten stark eingeschränkt. Es scheint in der Tat so, dass wir auch künftig oder zumindest im Jahr 2022 mit diesem Virus und den damit verbundenen Auflagen leben müssen.

Doch das Leben geht weiter, ja muss weitergehen. So sind wir neben vielen Projekten optimistisch mit der Organisation des 6. Bergwerkfests beschäftigt. Die Planung beachtet die heutigen Auflagen, ist jedoch flexibel genug, um allfällige Lockerungen zu berücksichtigen.

Mit dem Bergwerkfest sind auch bauliche Zielsetzungen verbunden. An Ideen fehlt es nicht, doch sind in nächster Zeit die realistischen, resp. realisierbaren Möglichkeiten abzuklären.

Die Sanierung des Stollenausgangs in der Weichlen ist eines der prioritär zu realisierenden Projekte. Ziel ist es, bis Ende Jahr die Bauarbeiten abzuschliessen zu können.

Noch nicht abschlussreif ist hingegen die Vertragserneuerung mit dem Bergwerksilo. Ein neuer Anlauf ist unternommen worden, in der Hoffnung, die Sache bald zur gegenseitigen Zufriedenheit abzuschliessen und unterzeichnen zu können.

Ger Hirt, Vizepräsident VEB



Das andere Erlebnis – Bergwerkbesuch bei Nacht.

Helle Nacht mit Kulinarik

DIE HELLE NACHT IN AARGAUER MUSEEN ist letztes Jahr erstmals durchgeführt worden. Es zeigten sich Anfangsschwierigkeiten und hinzu kam noch die Covid-Pandemie. Wir haben uns entschlossen, dieser Idee eine zweite Chance zu geben und mit

zusätzlichen Aktivitäten den Abend attraktiver zu gestalten.

Raclette, Wein, Bier und Most

Neben offenem Museum und Bahnfahrt kann man im Stollen ein Raclette mit Fricktaler Gourmet-Käse geniessen. An Theken wird zudem Wein von **Fehr & Engeli**, Bier von **Brau & Rauch** sowie frischer Most «im Stadium» von den **Mostbuben** zur Degustation angeboten.

Ein zusätzlicher Genuss im Stollen!

HELLE NACHT

FREITAG, 5. NOVEMBER 2021, ab 16 Uhr. Festwirtschaft und Degustation im Stollen ab 17 Uhr.

Tolle Aktion des Kantons für Museen

DIE AKTION EINGELADEN lädt ein, 50 Aargauer Museen, Schlösser und Ausstellungen kostenlos zu entdecken! Ausserkantonale Schulklassen aus der ganzen Schweiz erhalten bis 31. Juli 2022 ein Gratis-Vermittlungsangebot und kostenlosen Eintritt. Das Bergwerk Herznach beteiligt sich an der Aktion und macht neben dem Bergwerkbesuch den Lehrpersonen eine Wanderung auf dem Eisenweg beliebt. Ein Kurzbeschrieb des Themenwegs sowie ein Aufgabenblatt, das wir entwickelt haben, das die Lehrpersonen an die Schülerinnen und Schüler verteilen

können, soll den Bergwerksbesuch aufwerten.

Eine sympathische Aktion des Kantons Aargau, der den beteiligten Institutionen die Eintritte entschädigt.



die Mobiliar

Rotarier mit Pickel und Schaufel



Rotarier packen kräftig zu.

GROSSEINATZ des Rotary-Clubs Alpenzeiger Aarau.

Je eine Arbeitgruppe schwitzte im Stollen, während drei Mann in der Werkstatt der Firma Hohl Eisenträger zusammenschweissten und Löcher bohrten. Bezeichnend, dass gleich zwei Zahnärzte sich mit dem Bohren beschäftigten! Gut ein Dutzend Kinder wirkten

unter Anleitung begeistert auf dem Klopffplatz. Bilanz: Ein sehr harmonischer Tag mit toller Arbeitsleistung in kollegialer Atmosphäre. Herzlichen Dank!

Zivilschützer im Stollen

DREI TAGE leisteten Zivilschützer der **ZSO Unteres Fricktal** Ende August im Bergwerk einen wertvollen Beitrag. Minutiös vorbereitet, gingen jeweils 20 Mann im Hauptstollen und beim Stolleneingang Weichlen ans Werk, während ein weiteres Team Sicherungsmassnahmen übte. Die Arbeiten in der Weichlen machen im wahrsten Sinne des Wortes den Weg frei für die demnächst beginnende Sanierung dieses Stollenbereichs. Vielen Dank!



Zivilschützer in der Weichlen.

Thuner Rennofen mit Herznacher Erz



ANDRES KÖCHLIN (Bild), Polymech-Lehrling im 2. Lehrjahr aus Thun, hat aus eigener Initiative einen Rennofen gebaut und Herznacher Eisenerz verhüttet. Das interessante Projekt hat er filmisch dokumentiert – es ist auf der Homepage des Bergwerks Herznach unter «Projekte» aufgeschaltet.



Werner Spreuer



Wir wussten um die gesundheitlichen Probleme, mit

denen Werner zu kämpfen hatte. Sein plötzlicher Tod als Folge eines Herzinfarkts hat uns dennoch überrascht und hart getroffen. Mit Werner haben wir einen guten Freund und ein sehr engagiertes Vereins- und Vorstandsmitglied verloren. Seine hohe Fachkompetenz im Bereich der Stromversorgung kam uns sehr zustatten. Der neue Tranformer und die neue Stromversorgung des Stollens werden uns als bleibende Werke an Werner erinnern.

DIES UND DAS

■ **Internationaler Museumstag:** Erstmals beteiligten wir uns am Internationalen Museumstag vom 16. Mai 2021. Der Besuchsaufmarsch hielt sich in Grenzen; mit 79 Besucherinnen und Besuchern blieb er unter den Erwartungen.

■ **1. August:** Der Bundesfeiertag fiel dieses Jahr exakt auf den Offenen Sonntag. Diesen besonderen Tag und das spezielle Zusammentreffen, das sich erst wieder im Jahr 2027 ergibt, haben wir mit dem Verteilen von 1.-August-Weggen unterstrichen. Die Aktion stiess auf Sympathie. Insgesamt fanden 100 Weggen mit dem 1.-August-Fähnchen ihre Abnehmer.

SWISSLOS
Kanton Aargau

Hoher Besuch im Bergwerk

■ **DER AUSFLUG** der **EVP-GROSSRATS-FRAKTION** führte am 30. August ins Bergwerk. Die Grossrätinnen und Grossräte zeigten grosses Interesse und zollten ihren hohen Respekt gegenüber der Leistung durch den VEB.

■ **EIN DUTZEND WISSENSCHAFTER** des Versuchslabors Mont Terri in St. Ursanne besuchten am 9. September das Bergwerk. Organisiert hat die Exkursion Geologe und VEB-Mitglied **DAVID JAEGLI**, der als Projektleiter dem Versuchslabor vorsteht. Mit dabei war auch Direktor **CHRISTOPHE NUSSBAUM**. Die Fachleute interessierten sich speziell für die geologischen Aspekte. Mit Geologe **PETER BITTERLI** hatten wir einen kompetenten Referenten anzubieten. Die Gruppe war sehr beeindruckt von den wertvollen Anstrengungen, das Bergwerk für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen.